



Wird die österreichische Bevölkerung bald gechippt?



Anfang 2014 wurde in Österreich die Elektronische Gesundheitsakte –kurz ELGA- trotz heftiger Kritik eingeführt. Am 30. Juni 2014, kein halbes Jahr später, zeigte der österreichische Nationalratsabgeordnete und Generalsekretär der österreichischen Partei „Team Stronach“, Dr. Marcus Franz, den aus seiner Sicht nächsten Schritt auf: ELGA in Form eines implantierbaren Funk-Chips – also einem RFID-Chip. Man wird sich der Frage: „Chip rein oder nein?“

Anfang 2014 wurde in Österreich die Elektronische Gesundheitsakte –kurz ELGA- trotz heftiger Kritik eingeführt. Am 30. Juni 2014, kein halbes Jahr später, zeigte der österreichische Nationalratsabgeordnete und Generalsekretär der österreichischen Partei „Team Stronach“, Dr. Marcus Franz, den aus seiner Sicht nächsten Schritt auf: ELGA in Form eines implantierbaren Funk-Chips – also einem RFID-Chip. Man wird sich der Frage: „Chip rein oder nein?“ bald nicht mehr entziehen können, so Befürworter Franz. Dieser Chip macht es möglich, jeden überall zu orten und all seine persönlichen Daten, insbesondere seine Krankheitsgeschichte, einzusehen. Das will niemand, erst recht nicht nach dem NSA-Abhörskandal.

Zum Thema Abhörskandal und Überwachung empfehlen wir Ihnen unsere Sendung vom 25.06.2015 „Totale Überwachung – Was man wissen muss“ (www.kla.tv/6167)

Schon der amerikanische Staatsmann Benjamin Franklin sagte:

„Wer die Freiheit aufgibt, um Sicherheit zu gewinnen, wird am Ende beides verlieren.“

von mw.

Quellen:

<http://www.ortneronline.at/?p=29571%20http://cms.arztnoe.at/cms/beitrag/1016001/292173>

Das könnte Sie auch interessieren:

#GlobaleUeberwachung - ~Globale Überwachung~ - www.kla.tv/GlobaleUeberwachung

#RFID - www.kla.tv/RFID

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.